

Eltern sind nicht zum Gespräch bereit

Beitrag von „Schmeili“ vom 23. April 2013 18:17

Zitat von Kesi

Ich arbeite als Sonderpädagogin in einer Grundschule mit Gemeinsamen Unterricht. Bei dem Schüler handelt es sich aber nicht um einen Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Dann darfst du einen Punkt nicht vergessen: Elter haben eine ungeheure Angst vor "Sonderschule". Du bist, aus ihrer Sichtweise, quasi der Sonderschulpart in dieser Klasse. Unterhalten sie sich mit dir, steht das Kind schon mit einem Bein in der Sonderschule - und hat keine Chancen mehr auf ein normales Leben.

[überspitzt dargestellt, aber so läuft's bei uns, wenn wir die Eltern nicht massiv aufklären, wer für welche Förderung und Beratung etc. zuständig ist, und das Gespräche mit Förderlehrern keinesfalls mit "DIE wollen MEIN Kind auf die SONDERSCHULE abschieben" gleichbedeutend ist]